



erdfest



Erd  
Charta<sup>®</sup>

So düster, schier aussichtslos die Weltlage zu sein scheint, so sehr kommt es jetzt auf gemeinschaftliches regeneratives Handeln im eigenen Umfeld an.

Die bevorstehenden Erdfeste können ein Zeichen hierfür setzen. Und so schlägt erdfest gemeinsam mit der [Erd-Charta-Initiative](#) vor: **Pflanze bei deinem Erdfest einen Baum und widme ihn der Verwirklichung einer lebensfördernden Welt.** Die Erd-Charta, Frucht eines langjährigen interkulturellen Beratungsprozesses unter Einbeziehung indigenen Wissens, legt auf inspirierende Weise Gestaltungsprinzipien einer solchen ethischen Weltordnung dar.

Von da aus **schenkt die Erd-Charta-Initiative dir, euch, auf Wunsch einen Setzling der Hainbuche.** Diese ist ein heimischer Laubbaum, gedeiht auf unterschiedlichen Standorten und zeigt sich insbesondere auch trockenheitsresistent. Sie pflegt den Boden durch ihre feine Durchwurzelung und schützt ihn vor Erosion. Gleichzeitig bietet die Hainbuche zahlreichen Insekten und Vögeln wertevolle Lebens- und Nahrungsgrundlagen.

Besonders wo Kinder oder junge Menschen involviert sind, kann das Pflanzen eines Baumes, gemeinschaftlich zelebriert und gefolgt von der Pflege, nährend und beglückend sein.

**Der Vorschlag spricht dich an?** Dann teile bitte der Erd-Charta-Geschäftsstelle ([info@erdcharta.de](mailto:info@erdcharta.de)) per Mail mit

- an welche Postadresse der Setzling geschickt werden und
- wie viele Exemplare der Erd-Charta sie dir zum Verteilen in deinem Umfeld schicken soll.

Weise bitte in der [Ankündigung deines Erdfests auf erdfest.org](#) kurz auf diese Verbindung zur Erd-Charta hin.

»Kleine Taten, große Wirkung« heißt es schon im chinesischen I Ging, das als ältestes Buch der Menschheit gilt.